Der Niederösterreichische
Baupreis 2026

Ausgezeichnete Bauwerke 2026

Eine Initiative des Landes Niederösterreich und der Landesinnung Bau NÖ.

WKO Wirtschaftskammer Niederösterreich Die Bauhilfsgewerbe

WKO Die Bauindustrie

eco plus

NÖN

WKO Wirtschaftskammer Niederösterreich Landesinnung Bau

Inhaltsverzeichnis

4 Vorwort Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

5 Vorwort Landesinnungsmeister Günther Lehner

6 Der Niederösterreichische Baupreis

8 1. Platz

10 2. Platz

12 3. Platz

14 Anerkennungen

21 Nominierungen

25 Einreichungen

Baukultur als Ausdruck unserer Identität

Was unser Land ausmacht, sieht man nicht zuletzt an seinen Bauwerken. Sie geben unseren Städten und Gemeinden ihr Gesicht, prägen unsere Landschaft und erzählen von unserer Geschichte. Baukultur ist damit weit mehr als die Frage, wie wir bauen – sie ist Ausdruck von Tradition, Identität und unserem Verständnis davon, wie wir leben wollen. Die gebauten Zeugen aller Epochen spannen bei uns in Niederösterreich einen Bogen durch die Jahrhunderte: von Burgen, Schlössern und sakralen Bauwerken bis hin zu zeitgenössischer Architektur und Baukunst. Für all das gilt es Danke zu sagen. Der NÖ Baupreis, den die Landesinnung Bau und das Land Niederösterreich vergeben, ist ein sichtbares Zeichen dieser Wertschätzung.

Immer wieder kann man beobachten, dass Bauten, die in den vergangenen Jahren verwirklicht wurden, keine Fremdkörper in der Landschaft sind, sondern sich wunderbar in ihre Umgebung einfügen. Die Schöpfer dieser Bauwerke sind nicht auf Selbstverwirklichung aus, sondern lassen die Form der Funktion folgen und setzen damit „echte" Landmarks, die durch ästhetische Nachhaltigkeit überzeugen. Doch Baukultur hat nicht nur gestalterische und gesellschaftliche Bedeutung, sondern ist zugleich ein wichtiger Impulsgeber für die regionale Wirtschaft. Die Bauwirtschaft ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in unserem Bundesland und sorgt als „Konjunkturlokomotive" auch in angrenzenden Branchen für zusätzliche Beschäftigung und regionale Wertschöpfung.

Der Erfolg und die positive Resonanz, die der Niederösterreichische Baupreis bisher erzielen konnte, haben uns – dem Land Niederösterreich und der Landesinnung Bau – den hohen Stellenwert der niederösterreichischen Baukultur eindrucksvoll bestätigt. Auch heuer liegt der Schwerpunkt der Prämierung wieder auf der Qualität der handwerklichen Leistungen, verbunden mit zeitgemäßer Planung und volkswirtschaftlich sinnvoller Nachhaltigkeit. Diese Kriterien sind Garanten dafür, dass sowohl die Identität als auch der Wohlstand unseres Landes gewahrt bleiben. In diesem Sinne gratuliere ich den Preisträgerinnen und Preisträgern von ganzem Herzen zu ihren schönen Bauprojekten. Gleichzeitig sage ich ihnen Danke für ihr Wirken und ihre hervorragenden Leistungen. Damit gestalten sie das Erscheinungsbild unseres Bundeslandes aktiv mit und wirken als starke Botschafter für Niederösterreich.

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der niederösterreichischen Baukultur!

Es freut mich ganz besonders, dass auch diesmal wieder mit den mehr als 80 eingereichten Projekten ein eindrucksvolles Zeugnis des hohen Qualitätsstandards unseres niederösterreichischen Bauschaffens abgelegt wurde.

Ich darf in diesem Zusammenhang unsere hochkarätige Jury hervorheben, die mit unvergleichlicher Einsatzbereitschaft am Werk war und es sich nicht leicht gemacht hat, die hohe Anzahl an qualitätsvollen Projekten zu bewerten.

Nicht zuletzt möchte ich meine tiefe Anerkennung allen Bauherren, Planern und Bauausführenden aussprechen, durch die dieser Wettbewerb überhaupt erst möglich wird.

In diesem Sinne freue ich mich auf den Niederösterreichischen Baupreis 2028 und verbleibe mit einem kräftigen „Glück auf“!

Günther Lehner
Landesinnungsmeister

Besondere Bauwerke in Niederösterreich werden ausgezeichnet.

Der Niederösterreichische Baupreis

Das Land Niederösterreich und die Landesinnung Bau NÖ als Auslober laden zur Teilnahme an der Vergabe des NÖ Baupreis ein. Der NÖ Baupreis wird für in Niederösterreich ausgeführte Bauvorhaben vergeben. Zum Wettbewerb zugelassen sind Projekte, die in den letzten vier Jahren fertiggestellt wurden.

Der NÖ Baupreis wird für Hochbauten jeder Art vergeben, darunter fallen beispielsweise der Neu-, Um- oder Zubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Bauten mit gewerblicher Nutzung, öffentliche Bauten usw.

Teilnahmeberechtigt sind sowohl Bauherren (Bauträger) als auch Planer und ausführende Baufirmen. Bauherr, Planer und die ausführende Baufirma müssen mit der Projekteinreichung einverstanden sein.

Die Qualitätskriterien

- **Qualität**
  der handwerklich-technischen Leistungen
- **Zeitgemäße**
  Planung, Gestaltung und Objektumsetzung
- **Ökologische und nachhaltige**
  Bauweise
- **Wirtschaftliche, nutzungsorientierte**
  Funktionalität

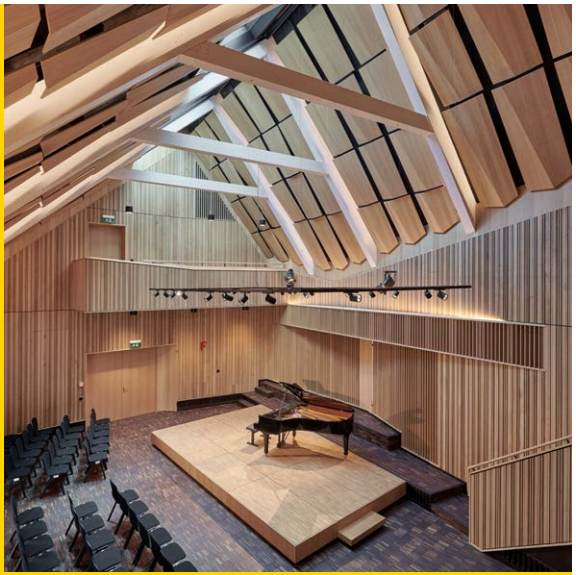
Die Jury

Vorsitzende:

- **DI Dr. Christine Pennerstorfer,** Landesbaudirektorin von Niederösterreich
- **DI Dr. Andreas Laier,** NÖ Gesundheitshochbau
- **DI Petra Eichlinger,** NÖ Baudirektion
- **Dr. Daniel Lohninger,** Chefredakteur „NÖN"
- **DI Franz Sam**, Architekt
- **DI Markus Winkler,** Universität für Weiterbildung Krems
- **Landesinnungsmeister DI Günther Lehner,** Landesinnung Bau NÖ
- **Bundesinnungsmeister LIM-Stv. Ing. Robert Jägersberger,** Landesinnung Bau NÖ
- **Landesinnungsmeisterin Ing. Irene Wedl-Kogler,** Landesinnung der Bauhilfsgewerbe NÖ
- **Landesinnungsmeister-Stv. TR Ing. Franz Zeitlhofer,** Landesinnung Bau NÖ
- **TR Ing. Erwin Krammer MAS,** Landesinnung Bau NÖ

1. Platz

Hohe Qualität der baulichen und architektonischen Umsetzung



KONZERTSAAL HERMANNSWÖRTH in Prein an der Rax

Eingebettet in eine einzigartige Natur- und Parklandschaft mit uraltem exotischem Baumbestand und einer mächtigen Linde, entstand ein 160 m² großer Kammermusikkonzertsaal als Zubau zu einem historischen Landgut, in dem einst Richard Strauss verkehrte. Der eingeschoßige Satteldachbaukörper besticht durch seine naturnahe Holzschindeldeckung. Die besondere Geometrie des polygonalen Grundrisses, in dem sich keine zwei parallel gegenüberliegenden Flächen wiederfinden, dient, so wie die verstellbaren Deckenpaneele, der optimierten Raumakustik. Das Innere wird von heller Eiche an Wand- und Deckenflächen sowie dunkler Räuchereiche für Boden und Bühne dominiert. Der 120 Plätze bietende Saal ist ein Ort für wissenschaftlich und kulturell hochrangige Seminare und Konzerte. Initiiert von Gustav Ammerer – Chemiker, Cellospieler und Förderer junger Talente – bietet er ein optisches und akustisches Besonderheitserlebnis.
Die hohe Qualität der baulichen und architektonischen Umsetzung wurde verdientermaßen mit dem 1. Platz des NÖ Baupreis ausgezeichnet.

- **Bauherr:**
  Dr. Gustav Ammerer, Preinrotte 41,
  2654 Prein an der Rax
- **Planer:**
  Mag. arch. Johannes Kraus, Wolfshof 22,
  3571 Gars am Kamp; tonarchitektur,
  willensdorfer KG, Müllnergasse 16/6, 1090 Wien;
  iC consulenten Ziviltechniker GmbH,
  Schönbrunner Straße 297, 1120 Wien;
  Fröhlich & Locher und Partner ZT GmbH,
  Schönbrunner Straße 297/1/OG 5, 1120 Wien
- **Ausführende Baufirma:**
  DI Wilhelm Sedlak Gesellschaft m.b.H.,
  Quellenstraße 163, 1110 Wien

2. Platz

Innovation und zeitgemäß wirksame Funktionen

Korngut Niedergrünbach

Das historische Speicherbauwerk Korngut in Niedergrünbach, aus den Steinen einer nicht mehr in Verwendung stehenden Burganlage errichtet, hatte bis vor kurzem in seiner Funktion keine aktive Verwendung mehr. Von einem beeindruckenden Teil von Waldviertler Kulturlandschaft umgeben, wurde das ehemalige Wirtschaftsgebäude zu einem Urlaubs- und Seminarhotel umgebaut. Die massive, 320 Jahre alte Struktur des Natursteinmauerwerks wurde sorgfältig instandgesetzt und im Innenbereich mit den baulichen Erfordernissen der neuen Nutzung befüllt. Die so entstandenen Räume für die Hotelnutzung erfüllen nicht nur technisch bedingte Erwartungshaltung und innovative Möblierung, sondern auch jene notwendigen Aspekte, welche das Zusammenwirken mit dem neu errichteten Versorgungsgebäude, dem naheliegenden Golfplatz, aber besonders mit der umgebenden Landschaft ermöglichen. Dem in der Landschaft präsent wirkenden Baukörper wurden den Nebengebäuden zugewandt filigran anmutende Balkone gekonnt mit Abstand vorgesetzt und bieten damit Zimmern wie Seminarräumen der beiden Obergeschoße Zutritt ins Freie, im Dachgeschoß erfüllen eingeschnittene Loggien diesen Zweck. Mit der bewusst umgesetzten Haltung, das in der Landschaft ungemein kräftig wirkende Großbauwerk mit zeitgemäß wirksamen Funktionen wiederzubeleben, ist es gelungen, mit Innovation den bestehenden Standort von Golfplatz und Gastronomie um ein weiteres die Region Waldviertel stärkendes Element zu ergänzen.

- **Bauherr:**
  ML Energietechnik GmbH,
  Marbach im Felde 20, 3532 Rastenfeld
- **Planer:**
  gbi immo GmbH, Hafenstraße 57,
  3500 Krems an der Donau
- **Ausführende Baufirma:**
  Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl eGen,
  Pater Werner Deibl Straße 1, 3910 Zwettl

3. Platz

Beispielhafte Verbindung aus architektonischer Qualität, funktionaler Neuordnung und Ortsentwicklung

Rathaus Inzersdorf-Getzersdorf

Mit dem Neubau des Rathauses neben dem historischen Gemeindeamt ist weit mehr als ein Verwaltungsgebäude entstanden: Das Projekt versteht sich als umfassende Neustrukturierung des Ortszentrums. Der formal eigenständige Baukörper mit überwiegender Steildachausbildung und gefilzter Putzfassade nimmt sensibel Bezug auf das dörflich geprägte Umfeld. Durch die rückversetzte Positionierung entstand ein begrünter Vorplatz, der den öffentlichen Raum klar definiert. Der bewusst freigehaltene Zwischenraum zwischen Alt- und Neubau ermöglicht zudem eine attraktive fußläufige Verbindung zu Volksschule, Veranstaltungssaal und Museum. Gleichzeitig wurde das historische Gemeindeamt einer neuen Nutzung zugeführt und beherbergt nun die Bibliothek, eine Wohnung und Räumlichkeiten der Landjugend.
Im Inneren überzeugt der Neubau mit hohem Detaillierungsgrad und einem eleganten Ambiente aus sandgestrahltem Sichtbeton, Eichenholzportalen und Ganzglaselementen.
Die Jury würdigt diese beispielhafte Verbindung aus architektonischer Qualität, funktionaler Neuordnung und Ortsentwicklung mit dem 3. Platz des NÖ Baupreis.

- **Bauherr:**
  Gemeinde Inzersdorf-Getzersdorf,
  Dorfstraße 20, 3131 Inzersdorf
- **Planer:**
  Arch. DI Christian Mang, Mauternerstraße 254,
  3511 Furth-Palt; KWI Engineers GmbH,
  Linzer Straße 55, 3100 St. Pölten; Harrer &
  Harrer ZT GmbH, Friedmanngasse 28, 1160 Wien
- **Ausführende Baufirma:**
  Anton Traunfellner Gesellschaft m.b.H.,
  Erlaufpromenade 32-34, 3270 Scheibbs

Anerkennungen

LUKS

Das Betriebsgebäude LUKS der Landsteiner Unternehmensgruppe vereint mit hoher gestalterischer Qualität die Bedürfnisse von Büro-, Schulungs-, Werkstatt- und Lagerflächenbereich mit den funktionellen Erfordernissen in wahrnehmbarer Art. Das zweigeschoßige Bauwerk in Holzbauweise errichtet, ermöglicht über gezielt eingesetzte Transparenz der Innenräume die angestrebte hohe Aufenthaltsqualität für Mitarbeiter und Besucher als Ausdruck vorbildlicher Unternehmenskultur. Die Detailgestaltung der Räume bis hin zu die Einrichtung ergänzenden Gegenständen, zeigt sich in hoher Qualität und unterstützt umfassend die Raumfunktion und die damit in Verbindung stehende Raumwirkung. Zukunftsfähige Haustechnikkonzepte und Energieverwaltung werden effizient gesteuert angewandt und erzielen hohe ökologische Qualität. Die Bedürfnisse der Mitarbeiter in den Vordergrund stellend, präsentiert sich das Betriebsgebäude als Beispiel für vorbildlichen Umgang mit den Ressourcen Mensch, Energie und Umwelt in überzeugender Weise.

- **Bauherr:**
  TEL Immobilien GMBH, Arthur-Krupp-Straße 3, 3300 Amstetten
- **Planer:**
  Poppe Prehal Architekten ZT GmbH, Direktionsstraße 15, 4400 Steyr; LARIX Engineering GmbH, Wipplingerstraße 23/3, 1010 Wien; GBT planung gmbh, Franzosenhausweg 41/2. OG, 4030 Linz
- **Ausführende Baufirma:**
  Pabst Gesellschaft m.b.H., Neufeld 2, 3361 Aschbach Markt

MT7. Medizin & Gesundheit

Die in der Schutzzone von St. Pölten gelegene Jugendstilvilla wurde mit hoher Sensibilität zu einem zeitgemäßen Ärztehaus weiterentwickelt. Die nachhaltige Sanierung verbindet den respektvollen Umgang mit der historischen Bausubstanz mit umfassenden statischen, bauphysikalischen und energetischen Maßnahmen. Unterfangung und Trockenlegung der Außenwände, die Verstärkung der Tramdecken sowie die Ertüchtigung des Dachstuhls sichern den Bestand dauerhaft. Neue Dachgauben zwecks Nutzung des Dachraumes ergänzen das historische Erscheinungsbild stimmig. Die restaurierte Putzfassade, die erhaltenen Kastenfenster und der originale Jugendstilzaun bewahren den Charakter, während der Einbau eines Aufzugs und einer Wasser-Wasser-Wärmepumpe eine zukunftsorientierte Nutzung ermöglichen.

- **Bauherr:**
  MMag. Gabriel Schweiger,
  Josef Trauttmansdorff-Straße 18,
  3140 Pottenbrunn
- **Planer:**
  W30 Bauplanung & Innenarchitektur GmbH,
  Hoher Markt 7, 3340 Waidhofen/Ybbs;
  IW Group GmbH, Josef Trauttmansdorff-Straße 18, 3140 Pottenbrunn
- **Ausführende Baufirma:**
  Steiner Bau GmbH, Kremser Landstraße 27,
  3452 Heiligeneich

Anerkennungen

Anerkennungen

Umbau und Erweiterung Volksschule Kottingbrunn

Die Generalsanierung und Erweiterung des Schulgebäudes aus den 1970er Jahren transformiert die bestehende Gangschule zu einem zeitgemäßen Bildungsbau mit insgesamt 17 Klassen. Dabei werden die Klassen um vier offene Lernlandschaften angeordnet, sowie ein zusätzlicher Turnsaal und eine zentrale Aula mit Buffet- und Speisebereich ergänzt. Die Konstruktion kombiniert Holzriegel- und Holzmassivbau mit Betonverbunddecken. Eine Holzfassade mit außenliegendem Sonnenschutz und umlaufenden Beschattungsbändern verbindet Bestands- und Neubau zu einem architektonischen Ganzen. Die großzügigen Terrassen der Obergeschoße sind für praxisnahen Unterricht ausgestattet und mit Außentreppen mit dem Garten verbunden. Zur Förderung von Bewegung werden die Innen- und Außenbereiche mit Bewegungselementen und Boulderwänden bespielt.

- **Bauherr:**
  Marktgemeinde Kottingbrunn, Schloss 4, 2542 Kottingbrunn
- **Planer:**
  FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH, Marxergasse 1B, 1030 Wien; Klammer Zeleny ZT GmbH, Mittersteig 10/1, 1040 Wien
- **Ausführende Baufirma:**
  PORR Bau GmbH, Absberggasse 47, 1100 Wien

Junges Wohnen Melk

Der für die Nutzung „Junges Wohnen“ öffentlich geförderte Wohnbau entwickelt im Erdgeschoß sowie in drei Obergeschoßen teilweise auf Säulen gesetzte, nicht unterkellerte Baukörper, welche mit ihrer maßvollen Höhe, der Gliederung und der Anordnung überzeugend in das Ortsbild eingefügt sind. Die Konstruktion besteht aus der gekonnten Kombination aus Betonbauteilen und lastaufnehmenden Wänden und Decken aus Kreuzlagenholz mit naturbelassener Holzoberfläche, mit deren angestrebter gestalterisch vorteilhafter Wirkung im Innenraum. Entkoppelte und vorgesetzte Balkone trapezförmigen Zuschnitts bieten ausreichend Platz für Tisch und Sessel und sind technisch versiert in Leichtbauweise bei bewusstem Verzicht auf separate Entwässerung als regensichere Objekte ausgeführt. Insgesamt zeigt die gewählte Bauwerksausführung auf, wie durch die Abkehr von bisherigen Bauweisen wie auch durch die Verwendung einlagiger, oberflächenwirksamer Materialien funktionell gleichwertiger Ersatz bisheriger Standards erreicht werden kann.

- **Bauherr:**
  WET „Wohnungseigentümer“
  Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH,
  Bahnhofsplatz 1, 2340 Mödling
- **Planer:**
  HB*A ZT GmbH, Wienerstraße 45,
  3390 Melk
- **Ausführende Baufirma:**
  Ing. Pöchhacker GmbH, Klostermühlstraße 1, 3370 Ybbs an der Donau

Anerkennungen

Erweiterung Weingut Jordan

Hoher Lagerbedarf der Sektkellerei machte es notwendig, die bestehende Betriebsanlage zu erweitern. Nicht die Verlegung an den Rand der Ortschaft, sondern der Verbleib im Siedlungsgebiet war dabei eine angestrebte Vorgabe der Auftraggeber. Gestalterisch die heterogen bebaute Umgebung aufnehmend, entwickelte sich eine formbezogene Abwandlung vorhandener Bauvolumen zu einer funktionellen Hofbebauung bei gleichzeitig gekonnter Berücksichtigung der Höhenunterschiede zu einem funktionellen Manipulationsraum. Nicht nur bestehende Bau- und Dachformen wurden zu Neubaukörpern überformt, sondern auch anfallendes Natursteinmaterial konnte durch Wiederverwendung dem umgebenden gewachsenen Ortsbild in vorbildlicher Weise hinzugefügt werden. Die maßvolle Anordnung und Größe der Neubaukörper gemeinsam mit der funktionell gestalterischen Formgebung der Dächer entwickeln damit die authentische, ablesbare Gestaltungsgeschichte des umgebenden Ortsbereiches weiter.

- **Bauherr:**
  Weingut Jordan, Gross-Reipersdorf 12, 3741 Pulkau
- **Planer:**
  ENDLOS Architektur Bmst. Ing. Patrick Gruber GmbH, Ringstraße 37/12, 3500 Krems an der Donau
- **Ausführende Baufirma:**
  Rauscher Bau GmbH, Wiener Straße 112, 3571 Gars am Kamp

Heide-Kindergarten Gießhübl

Der zweigeschoßige Kindergarten mit acht Gruppen reagiert mit einer in den Hang eingetieften Bauweise aus Massiv- und Holzbau auf die anspruchsvolle Topografie des Grundstücks am Waldrand. Der Baukörper wurde durch vier windmühlenartig angeordnete Bereiche gegliedert, die ein von oben belichtetes Stiegenhaus umschließen, das mit Sitzstufen das kommunikative Zentrum des Hauses bildet. Durch die Einbettung in den Hang erreichen alle Gruppen den Freibereich direkt bzw. über die beidseitigen Terrassen stufenlos. Galerien in jedem Gruppenraum schaffen ein kindgerechtes Lern- und Lebensumfeld. Eine Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Freecooling, Nachtlüftung, CO_2-gesteuerte Lüftung, Photovoltaikanlage sowie LED-Beleuchtung mit Tageslichtsteuerung gewährleisten einen energieeffizienten Betrieb.

- **Bauherr:**
  Gemeindeamt Gießhübl, Hauptstraße 73, 2373 Gießhübl
- **Planer:**
  F+P ARCHITEKTEN ZT GMBH, Barnabitengasse 8 / Stg. 2 / 1, 1060 Wien; FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH, Marxergasse 1B, 1030 Wien; YEWO LANDSCAPES GmbH, Ernst-Melchior-Gasse 11 / 1 / G1, 1020 Wien; ALLPLAN Gesellschaft m.b.H., Schwindgasse 10, 1040 Wien
- **Ausführende Baufirma:**
  Bauunternehmung Granit GmbH, Feldgasse 14, 8020 Graz

Anerkennungen

KIGA Rossatz-Arnsdorf

Die Anforderungen an den Kindergartenneubau in Rossatz am östlichen Rand der Wachau waren der Gemeinde bewusst. Ein Architekturwettbewerb, das Eingehen auf die Bedürfnisse der Nutzer und die Kenntnis der Anforderungen des „Leitbildes für Bauen im Welterbe Wachau" ließen einen die pädagogischen Anforderungen sehr gut erfüllenden und geschickt der Lage und Höhe nach in das Ortsbild integrierten Kindergarten entstehen. Die Verwendung massiver Materialien mit weitgehend natürlichen Oberflächen, der Einsatz moderner passiver und aktiver Haustechnikkonzepte und deren erfüllbare Behaglichkeit lässt dem Bauwerk, am Ortsrand von Weingärten gesäumt, umfassende Akzeptanz erfahren und wirkt als Ergebnis eines Entwicklungsprozesses von Gemeinde, Pädagogen und Planern überzeugend in die Zukunft.

- **Bauherr:**
  Marktgemeinde Rossatz-Arnsdorf, Rossatz 29, 3602 Rossatz-Arnsdorf
- **Planer:**
  Arch. DI Christian Mang, Mauternerstraße 254, 3511 Furth-Palt; KWI Engineers GmbH, Linzer Straße 55, 3100 St. Pölten; Retter & Partner ZT GmbH, Kremstalstraße 49, 3500 Krems an der Donau
- **Ausführende Baufirma:**
  Hoch- und Tiefbau Transportbeton, Baustoffe Baumeister Ing. Franz Kickinger Gesellschaft m.b.H., Neustiftgasse 42, 3071 Böheimkirchen

Boulderbar St. Pölten

Das denkmalgeschützte Industriegebäude der ehemaligen Glanzstoff-Fabrik in St. Pölten wurde zu einem zeitgemäßen Bewegungs- und Begegnungsraum transformiert. Die historische Architektur mit ihrer frühen Stahlbetonkonstruktion, dem Ziegelmauerwerk und den großzügigen Oberlichten prägt den Charakter des Gebäudes bis heute. Die offene Struktur und die beeindruckende Raumhöhe bieten ideale Voraussetzungen für den Einbau von Kletterflächen für begeisterte Boulder. Im Foyer schaffen eine Bar mit Sitzbereich und ein Gastgarten zusätzliche Aufenthaltsqualität. In enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt entstand ein respektvoller Dialog zwischen Industriegeschichte und neuer Nutzung.

■ **Bauherr:** boulderbar gmbh, Wien ■ **Planer:** sandbichler architekten zt gmbh, Wien; Rameder Baumanagement GmbH, Wien; Zieritz & Partner ZT GmbH, St. Pölten ■ **Ausführende Baufirma:** Rameder Baumanagement GmbH, Wien

Quartier Wolkersdorf

Das sanierungsbedürftige Pfarrzentrum der 1970er Jahre wurde durch eine umfassende Bestandsadaptierung zu einem gemeinsam nutzbaren Zentrum für Pfarre und Gemeinde transformiert. Der Bestand wurde bis auf die tragende Struktur rückgebaut und funktional sowie energetisch neu organisiert. Klar getrennte Nutzungsbereiche lassen sich für einen wirtschaftlichen Gesamtbetrieb flexibel zusammenschalten und ermöglichen Veranstaltungen mit bis zu 400 Personen. Die vorgehängte Keramikfassade integriert den Bau in das historische Ensemble von Kirche und Pfarrhof. Materialwiederverwendung, Fernwärme, Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher, Gründächer und Regenwassermanagement bilden die Grundlage eines ressourcenschonenden und zukunftsfähigen Gebäudekonzepts.

■ **Bauherr:** Pfarre Wolkersdorf, Wolkersdorf ■ **Planer:** Atelier Deubner Lopez ZT OG, Gänserndorf; TK11 Gebäudetechnik GmbH, Hollabrunn; Dr. PECH Ziviltechnikergesellschaft mbH, Wien ■ **Ausführende Baufirma:** Swietelsky AG, Mistelbach

Nominierungen

HÄUSL.

Idyllisch eingebettet in die Streusiedlung Waidmannsbach, wurde ein rund 200 Jahre altes Bauernhaus behutsam weitergebaut. Massive Schäden durch drückendes Hangwasser machten den Abbruch der hangseitigen Außenwand erforderlich. Ein 2,4 Meter breiter Mantelbeton-Zubau über die gesamte Gebäudelänge übernimmt zugleich die Hangsicherung und schafft zusätzlichen Wohnraum. Oberlichten belichten die neu geschaffenen Bäder und die erweiterte Wohnküche. Der Kontrast von weiß gekalktem Altbau und sandgestrahltem Sichtbeton macht Alt und Neu im Inneren klar ablesbar. Durch den straßenseitig nicht wahrnehmbaren Zubau konnte das historische Erscheinungsbild des Hauses bewahrt werden.

■ **Bauherr:** Raphaela und Peter Varga, Miesenbach
■ **Planer:** STEINBAUER architektur+design, Wiener Neustadt
■ **Ausführende Baufirma:** Sperhansl Baugesellschaft m.b.H., Thernberg

Tulln, Am Mittergwendt

Auf einer der letzten unbebauten innerstädtischen Flächen der wachsenden Stadt Tulln entstand ein gemeinnütziger Wohnbau von höchster architektonischer und baulicher Qualität. Dabei stellten das schmale Eckgrundstück mit 65 Meter Länge und nur 20 Meter Breite sowie ein alter Nussbaum, der erhalten werden sollte, eine große Herausforderung dar. Das gelungene Ergebnis ist ein kompakter Baukörper mit Mittelgangerschließung und optimaler natürlicher Belichtung durch geringe Raumtiefen. Die Fassade erhält durch die umlaufende horizontale Fuge zwischen den beiden Geschoßen auf Höhe der Fensterparapete, Loggiabrüstungen und durch Rückstaffelung entstandenen Terrassen eine klare Gliederung und einen eleganten städtischen Ausdruck.

■ **Bauherr:** Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft Schönere Zukunft Ges.m.b.H., Wien ■ **Planer:** simon und stütz architekten zt gmbh, Wien ■ **Ausführende Baufirma:** Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Loosdorf

Neubau Unterkunfts- und Wirtschaftsgebäude am Campus der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt

Mit dem Neubau eines Unterkunftsgebäudes in Holzmodulbauweise und eines Wirtschaftsgebäudes in hybrider Massivbauweise wurde die Theresianische Militärakademie infrastrukturell zukunftsweisend erweitert. Das auf V-förmigen Stützen über einer Betonplatte schwebende Unterkunftsgebäude überzeugt durch einen hohen Vorfertigungsgrad, eine klar ablesbare Fassadenstruktur und eine innere Erschließung, die durch mäandrierende, schlanke Lichthöfe Aufenthaltsqualität schafft. Das Wirtschaftsgebäude in hybrider Massivbauweise mit großzügigen Verglasungen umfasst Küche und Speisesaal für 600 Personen sowie Werkstätten und Magazine im Untergeschoß mit unterirdischer Umfahrt. Die Dachflächen beider Gebäude dienen als weitläufige Flächen für Photovoltaikanlagen und unterstreichen den nachhaltigen Anspruch.

■ **Bauherr:** Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV), Direktion 7 – Infrastruktur, Wien ■ **Planer:** HERTL.ARCHITEKTEN ZT GMBH, Steyr; IKK Group GmbH, Graz ■ **Ausführende Baufirmen:** Pittel + Brausewetter Gesellschaft m.b.H., Wien; Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H., Graz

SANIERUNG, UM- UND ZUBAU DES EHEMALIGEN HUBERTUSBRÄU-DEPOTS IN GARS AM KAMP

Das Bauvorhaben der Sanierung und des Zubaus des ehemaligen Hubertusbräu in Gars am Kamp erreichte mit einer bautechnisch herausfordernden Sanierung des nicht mehr in Verwendung stehenden gewerblichen Bauvolumens eine die vorhandene Raumatmosphäre nutzende architektonisch wertvolle Perspektive von Sichtbeziehungen. Innen- und Außenraum werden durch die Gruppierung der neuen Nutzung von Wohnen und Ausstellungsräumen in eine anregend erlebbare Beziehung gesetzt. Ein bestehendes großes Bauvolumen mit Satteldach, als gedeckter Freiraum entwickelt, bietet, am naheliegenden Kampfluss gelegen, einen wertvollen gemeinschaftlichen Treffpunkt für die neuen Nutzer des umfassend sanierten historischen Baubestandes.

■ **Bauherr:** Weingut Bründlmayer Langenlois GmbH, Langenlois ■ **Planer:** Mag. arch. Johannes Kraus, Gars am Kamp; Retter & Partner ZT GmbH, Krems an der Donau ■ **Ausführende Baufirma:** REISSMÜLLER Baugesellschaft m.b.H., Waidhofen an der Thaya

Nominierungen

Wohnhausanlage Wieselburg Stadt

Als Ergebnis eines Wettbewerbes sind in der öffentlich geförderten Wohnhausanlage drei Baukörper entlang einer Erschließungsstraße gereiht. Nicht unterkellert sind die Wohngeschoße kompakt einer Mittelgang-Erschließung folgend dicht organisiert, verfügen aber in den Wohngeschoßen entweder über einen Eigengarten oder eine großzügig Privatheit bietende Loggia. Konsequent als Massivbau konzipiert verfügen die Fassaden im 2. Obergeschoß über vorgehängte Massivholzstrukturen und gliedern damit die Baukörpererscheinung vertikal. Insgesamt steht die Wohnhausanlage für bewusst angestrebte alternative Baumaßnahmen durch Konzeption, kompakte Erschließungsformen mit einheitlicher Baukörperanordnung, Verzicht auf Unterkellerung und geschickt positionierte Nebenräume. Die Verwendung von Metall und Holz für die Fassaden unterstützt die Wirtschaftlichkeit bei gleichzeitiger Gewinnung von hoher Wohnzufriedenheit.

- **Bauherr:** Alpenland Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen.m.b.H., St. Pölten
- **Planer:** g.o.y.a. Ziviltechniker GmbH, Wien
- **Ausführende Baufirmen:** Swietelsky AG, Nussdorf ob der Traisen; Held & Francke Baugesellschaft m.b.H., Loosdorf

Einreichungen 2026

A

Absdorf, Holunderweg
Bauherr: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft Schönere Zukunft GmbH, Wien. Planer: Arch. DI Christian Mang, Furth-Palt. Ausführende Baufirma: ZÖFA Baubüro GmbH, Mank.

Annerlhaus
Bauherr: Privatperson. Planer: AH3 Architekten ZT GmbH, Horn. Ausführende Baufirma: Ing. Hermann Lechner GmbH, Plank am Kamp. Generalunternehmen: LOPAS GmbH Österreich, Wien.

APV, Dallein
Bauherr: APV Immobilien GmbH, Hötzelsdorf. Planer: Scheidl Bau GmbH, Gasten. Ausführende Baufirma: Talkner Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Heidenreichstein.

B

Begleitetes Wohnen Schwarzau am Steinfeld
Bauherr: Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen, Neunkirchen. Planer: Baumeister Josef Panis GesmbH & CO KG, Wiener Neustadt; VARIO-BAU Fertighaus Gesellschaft m.b.H., Wiener Neustadt. Ausführende Baufirma: VARIO-BAU Fertighaus Gesellschaft m.b.H., Wiener Neustadt.

Birn Erlebnis Welt Tierpark Haag
Bauherr: Tierpark der Stadtgemeinde Haag, Haag. Planer: graphit baumanagement gmbh, Seitenstetten. Ausführende Baufirma: Stöckler Bau GmbH, Weistrach.

Black Box – Büroumbau Friedl-Brenner
Bauherr: PROJECT THOR DESIGN GMBH, Amstetten. Planer: dieplanerei.at zt-gmbh, Thalgau; Enöckl GmbH, Lunz am See. Ausführende Baufirma: Enöckl GmbH, Lunz am See.

Blaulichtzentrum Hohe Wand
Bauherr: Gemeinde Hohe Wand, Hohe Wand. Planer: Hrabal Architektur ZT GmbH, Wien; F&F Bauplanungs GmbH, Mattersburg; Zentraplan Planungsges.m.b.H., Wiener Neustadt. Ausführende Baufirma: Held & Francke Baugesellschaft m.b.H., Eisenstadt.

Boulderbar St. Pölten
Bauherr: boulderbar gmbh, Wien. Planer: sandbichler architekten zt gmbh, Wien; Rameder Baumanagement GmbH, Wien; Zieritz & Partner ZT GmbH, St. Pölten. Ausführende Baufirma: Rameder Baumanagement GmbH, Wien.

BRG Gröhrmühlgasse
Bauherr: Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Wien. Planer: EDERER + HAGHIRIAN ARCHITEKTEN ZT-GmbH, Graz. Ausführende Baufirma: Steiner Bau GmbH, Heiligeneich.

Bundesamtsgebäude Tulln – Thermische Sanierung und ökologische Aufwertung
Bauherr: ARE Austrian Real Estate GmbH, vertreten durch BIG Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Wien. Planer: A quadrat Ziviltechniker GmbH & Co KG, Tulln an der Donau; Ingenieurbüro Pölzl GmbH, Sierndorf; Landschaftsarchitektur Batik OG, Wien. Ausführende Baufirma: HAUSUMZUBAU GmbH, Krems an der Donau.

Büro 21, Horn
Bauherr: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H, Gmünd. Planer: sps-architekten zt gmbh, Thalgau; Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Gmünd. Ausführende Baufirma: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Horn.

Bürozentrale und Hofladen
Bauherr: GGW Versicherungsmakler GmbH, St. Valentin. Planer: ABEL und ABEL Architektur ZT GmbH, Strengberg. Ausführende Baufirma: Wirlinger Bauunternehmen GmbH & Co KG, St. Valentin.

E

Errichtung einer vorgelagerten Holzlamellenfassade sowie die Ausführung von 14 Balkonen am Sole Felsen Hotel, Gmünd
Bauherr: Hotel Sole-Felsen-Bad Errichtungsgesellschaft mbH & Co KG, Gmünd. Planer: Baar-Baarenfels Architects ZT GmbH, Wien; Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Gmünd. Ausführende Baufirma: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Gmünd.

Errichtung eines Kindergartens mit 4 Gruppen für die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn
Bauherr: Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn, Enzesfeld-Lindabrunn. Planer: kosaplaner gmbh, Leobersdorf. Ausführende Baufirma: Kroneis GmbH, Alland.

Erweiterung Firmenzentrale Windkraft Simonsfeld
Bauherr: Windkraft Simonsfeld AG, Ernstbrunn. Planer: Juri Troy ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: SCHÜLLER BAU GMBH, Stronsdorf.

Erweiterung Weingut Jordan
Bauherr: Weingut Jordan, Pulkau. Planer: ENDLOS Architektur Bmst. Ing. Patrick Gruber GmbH, Krems an der Donau. Ausführende Baufirma: Rauscher Bau GmbH, Gars am Kamp.

F

Familienkapelle Wallner und Sengstschmid
Bauherr: Mag. Maria und Mag. Mario Wallner, Wiener Neustadt. Planer: DI Gerd Stangl-Suda, Wiener Neustadt. Ausführende Baufirma: Zimmerei Brandstätter Ges.m.b.H., Lanzenkirchen.

G

Gastfreundschaft in Holz – Holzhotel Wien Schwechat
Bauherr: Mambo Invest Gmbh & Co KG, Wien. Planer: BKK-3 ARCHITEKTUR ZT GMBH, Wien; BauConsult group GmbH, Wien; Gschwantl & Lindbauer ZT GmbH, Wien; KP ZT GmbH, Klagenfurt. Ausführende Baufirmen: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Wien; Dyckerhoff & Widmann Gesellschaft m.b.H., Wien.

H

Haus Blick
Bauherr: Peter Pessenlehner und Sabine Abfalter, Hinterbrühl. Planer: Caramel architektInnen zt-gesellschaft, Wien; Mag. arch. Thomas Ausweger, Wien. Ausführende Baufirma: 100% BAUEN GMBH, Brunn am Gebirge.

Haus SHS
Bauherr: Niklas und Alina Schütz, Schwechat. Planer: DI Sebastian Illichmann, Wien. Ausführende Baufirma: Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG, Weiz.

HÄUSL.
Bauherr: Raphaela und Peter Varga, Miesenbach. Planer: STEINBAUER architektur+design, Wiener Neustadt. Ausführende Baufirma: Sperhansl Baugesellschaft m.b.H., Thernberg.

Heide-Kindergarten Gießhübl
Bauherr: Gemeindeamt Gießhübl, Gießhübl. Planer: F+P ARCHITEKTEN ZT GMBH, Wien; FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH, Wien; YEWO LANDSCAPES GmbH, Wien; ALLPLAN Gesellschaft m.b.H., Wien. Ausführende Baufirma: Bauunternehmung Granit GmbH, Graz.

Holzbox
Bauherr: MöGen – Gemeinnützige Bau- und Wohnungsgenossenschaft für Mödling reg. Gen.m.b.H., Mödling. Planer: Marginter Architekten ZT GmbH, Mödling; DI Robert Salzer, Hohenberg; Ing. DI (FH) Gerhard Novak Ingenieurbüro für Bauphysik, Baden. Ausführende Baufirma: G.E.D. Projekt GmbH, Wien.

J

Junges Wohnen Melk
Bauherr: WET „Wohnungseigentümer" Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH, Mödling. Planer: HB*A ZT GmbH, Melk. Ausführende Baufirma: Ing. Pöchhacker GmbH, Ybbs an der Donau.

K

KIGA Rossatz-Arnsdorf
Bauherr: Marktgemeinde Rossatz-Arnsdorf, Rossatz-Arnsdorf. Planer: Arch. DI Christian Mang, Furth-Palt; KWI Engineers GmbH, St. Pölten; Retter & Partner ZT GmbH, Krems an der Donau. Ausführende Baufirma: Hoch- und Tiefbau Transportbeton, Baustoffe – Baumeister Ing. Franz Kickinger Gesellschaft m.b.H., Böheimkirchen.

Kindergarten ISTA
Bauherr: Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, St. Pölten. Planer: WORK SPACE Architekten ZT GmbH, Wien; RWT Plus ZT GmbH, Wien; Gebäudetechnik Kainer GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Fessl Holzsystembau GmbH, Maria Schmolln.

Kindergarten Wullersdorf
Bauherr: Marktgemeinde Wullersdorf, Wullersdorf. Planer: Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, Hollabrunn. Ausführende Baufirma: DI Daniel Brabenetz – Bau- und TransportGmbH, Wullersdorf.

Kindergartenerweiterung Eichgraben
Bauherr: Marktgemeinde Eichgraben, Eichgraben. Planer: DI Andreas Frauscher, Wien. Ausführende Baufirma: Holzbau Sulzer GmbH, Altlengbach.

KNORR-Bremse Mödling
Bauherr: Knorr Bremse, Mödling. Planer: HAWLIK GERGINSKI Architekten ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Bauunternehmen Ing. Harald Weissel Gesellschaft m.b.H., Linz.

KONZERTSAAL HERMANNSWÖRTH in Prein an der Rax
Bauherr: Dr. Gustav Ammerer, Prein an der Rax. Planer: Mag. arch. Johannes Kraus, Gars am Kamp; tonarchitektur, willensdorfer KG, Wien; iC consulenten Ziviltechniker GmbH, Wien; Fröhlich & Locher und Partner ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: DI Wilhelm Sedlak Gesellschaft m.b.H., Wien.

Korngut Niedergrünbach
Bauherr: ML Energietechnik GmbH, Rastenfeld. Planer: gbi immo GmbH, Krems an der Donau. Ausführende Baufirma: Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl eGen, Zwettl.

L

Landesklinikum Mauer – Haus 21
Bauherr: Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Landeshochbau, St. Pölten. Planer: WAY Architecture ZT GmbH, Wien; Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, Hollabrunn. Ausführende Baufirma: Pabst Gesellschaft m.b.H., Aschbach.

Landesklinikum Mauer – Haus 33
Bauherr: Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Landeshochbau, St. Pölten. Planer: WAY Architecture ZT GmbH, Wien; Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, Hollabrunn. Ausführende Baufirma: Pabst Gesellschaft m.b.H., Aschbach.

Lichtdurchflutetes, L-förmiges Einfamilienhaus in Holz- und Glasbauweise auf Stahlstützen mit kupfergedecktem Flachdach in Prigglitz auf der Wiese, mit auskragenden umschließenden Holzstegen, und Holzbrücke zur Garage mit Dachstudio. Geothermie, PV-Anlage
Bauherr: Ing. Othmar Lebel, Prigglitz. Planer: Baumeisterin Sigrid Aratya Kölblinger GmbH, Neunkirchen. Ausführende Baufirma: Ing. Ronald Reumann, Deutschkreutz.

Little Twin
Bauherr: Bronwen und Johannes Klumpp, Lunz am See. Planer: Enöckl GmbH, Lunz am See. Ausführende Baufirma: Enöckl GmbH, Lunz am See.

LUKS
Bauherr: TEL Immobilien GMBH, Amstetten. Planer: Poppe Prehal Architekten ZT GmbH, Steyr; LARIX Engineering GmbH, Wien; GBT planung gmbh Linz. Ausführende Baufirma: Pabst Gesellschaft m.b.H., Aschbach Markt.

M

Modern trifft alt
Bauherr: STIBAU GMBH, Steinabrückl. Planer: STIBAU GMBH, Steinabrückl; AZ Ziviltechniker GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: STIBAU GMBH, Steinabrückl.

Moderner Wohnraum in einem Mostviertler Bauernhaus
Bauherr: Paul Wansch, Amstetten. Planer: Kayron GmbH, Aschbach Markt. Ausführende Baufirma: Zeiner GmbH, Wang.

Modernisierung von historischem Gebäude im Ortskern inkl. DG-Ausbau und Heizungsumstellung
Bauherr: Mag. Monika und Ing. Matthias Hagmann, Gföhl. Planer: Architekt DI Armin Flaschberger, Wien. Ausführende Baufirma: MH Bauges.m.b.H., Wien.

Mole Melk
Bauherr: Melker Kommunalimmobilienverwaltungs Gesellschaft m.b.H., Melk. Planer: HB*A ZT GmbH, Melk. Ausführende Baufirma: Ing. Pöchhacker GmbH, Ybbs an der Donau.

Mörwald Gutshof Feuersbrunn
Bauherr: Mörwald Real Estate GmbH, Feuersbrunn. Planer: Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, Hollabrunn; Graf-Holztechnik GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Horn.

MT7. Medizin & Gesundheit
Bauherr: MMag. Gabriel Schweiger, Pottenbrunn. Planer: W3O Bauplanung & Innenarchitektur GmbH, Waidhofen an der Ybbs; IW Group GmbH, Pottenbrunn. Ausführende Baufirma: Steiner Bau GmbH, Heiligeneich.

N

Neubau Büro, Werkstatt und Lagerhalle für die BICO GmbH
Bauherr: MC Vermietungs- und Beteiligungs GmbH, Leobersdorf. Planer: kosaplaner gmbh, Leobersdorf. Ausführende Baufirma: PORR Bau GmbH, Stegersbach.

Neubau Feuerwehrhaus Klosterneuburg Kritzendorf
Bauherr: Stadtgemeinde Klosterneuburg, Klosterneuburg. Planer: Architekten Schermann & Stolfa, St. Andrä-Wördern. Ausführende Baufirma: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Horn.

Neubau Unterkunfts- und Wirtschaftsgebäude am Campus der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt
Bauherr: Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV), Direktion 7 – Infrastruktur, Wien. Planer: HERTL. ARCHITEKTEN ZT GMBH, Steyr; IKK Group GmbH, Graz. Ausführende Baufirmen: Pittel + Brausewetter Gesellschaft m.b.H., Wien; Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H., Graz.

Niederösterreichischer Landeskindergarten Kammanngasse Hofrätin Dr.in Gertrud Buttlar
Bauherr: EGW Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH, Wien. Planer: Hochbau-Planungsgesellschaft m.b.H., Wiener Neustadt. Ausführende Baufirma: ÖSTU-STETTIN Hoch- und Tiefbau GmbH, Wien.

NÖ Landeskindergarten Zistersdorf III – Pfarrgartengasse
Bauherr: Stadtgemeinde Zistersdorf, Zistersdorf. Planer: Atelier Deubner Lopez ZT OG, Gänserndorf; projektstudio zt gmbh, Wien; TK11 Gebäudetechnik GmbH, Hollabrunn; Dr. PECH Ziviltechnikergesellschaft mbH, Wien. Ausführende Baufirma: Swietelsky AG, Mistelbach.

O

ÖAMTC Stützpunkt Tulln
Bauherr: Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touringclub, Wien. Planer: HAWLIK GERGINSKI Architekten ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Horn. Generalunternehmen: HAWLIK GERGINSKI Architekten ZT GmbH, Wien.

Ökologischer Ausbau des ersten Coworkingspaces NÖ in St. Pölten
Bauherr: nm coworking & marketing gmbh, St. Pölten. Planer: di matthias nolz zt-gmbh, St. Pölten. Ausführende Baufirma: DPM Holzdesign GmbH, Kasten.

Ökologischer Umbau eines Bauernhauses im Bestand
Bauherr: Katharina Scherff, Greifenstein. Planer: STICKELBERGER PROJEKTMANAGEMENT GMBH, Mödling. Ausführende Baufirma: Ing. Michael Lengauer, Königstetten.

P

Pfarrheim Lichtenwörth
Bauherr: Pfarre Lichtenwörth, Lichtenwörth. Planer: Mag. arch. Johannes Kraus, Gars am Kamp; Fröhlich & Locher und Partner ZT GmbH, Wien; BM Ing. Ohrfandl-Zimmermann Planung & Baumanagement, Waidhofen an der Thaya. Ausführende Baufirma: Sperhansl Baugesellschaft m.b.H., Thernberg.

Q

Quartier Wolkersdorf
Bauherr: Pfarre Wolkersdorf, Wolkersdorf. Planer: Atelier Deubner Lopez ZT OG, Gänserndorf; TK11 Gebäudetechnik GmbH, Hollabrunn; Dr. PECH Ziviltechnikergesellschaft mbH, Wien. Ausführende Baufirma: Swietelsky AG, Mistelbach.

R

Rathaus Inzersdorf-Getzersdorf
Bauherr: Gemeinde Inzersdorf-Getzersdorf, Inzersdorf. Planer: Arch. DI Christian Mang, Furth-Palt; KWI Engineers GmbH, St. Pölten; Harrer & Harrer ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Anton Traunfellner Gesellschaft m.b.H., Scheibbs.

Reihenhäuser am Kremserberg Bauteil 5
Bauherr: Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H., St. Pölten. Planer: WAY Architecture ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Sandler Bau Gesellschaft m.b.H., Kilb.

Revitalisierung Wohn- und Geschäftshaus Hauptplatz Mank
Bauherr: P & F Real GmbH, Mank. Planer: Arch. DI Gerhard Dollfuß, Mank. Ausführende Baufirma: AWG Bau & Sanierungs GmbH, Kirnberg an der Mank.

S

Sanierung ÖBB-Wohngebäude, 2640 Gloggnitz, Bahnhof 2
Bauherr: ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft, Wien. Planer: Hubeni Bau GmbH & Co KG, Wien. Ausführende Baufirma: Lederer-Grabner Baugesellschaft mbH, Graz.

Sanierung und Erweiterung BG/BRG Perchtoldsdorf
Bauherr: Bundesministerium für Bildung, vertreten durch die Bildungsdirektion NÖ, St. Pölten. Planer: PLOV Architekten ZT GmbH, Wien; 3:0 Ziviltechnikergesellschaft FlexCo Ingenieurkonsulent Landschaft, Wien; petz zt gmbh, Wien. Ausführende Baufirma: Steiner Bau GmbH, Heiligeneich.

SANIERUNG, UM- UND ZUBAU DES EHEMALIGEN HUBERTUSBRÄU-DEPOTS IN GARS AM KAMP
Bauherr: Weingut Bründlmayer Langenlois GmbH, Langenlois. Planer: Mag. arch. Johannes Kraus, Gars am Kamp; Retter & Partner ZT GmbH, Krems an der Donau. Ausführende Baufirma: REISSMÜLLER Baugesellschaft m.b.H., Waidhofen an der Thaya.

Schara
Bauherr: Friederike Kozelsky Schara, Baden. Planer: [MW] Makoschitz-Weinreich Baumeister und Ingenieure GmbH, Traiskirchen. Ausführende Baufirma: BM Burger BaugmbH, Alland.

Seevilla Lanzenkirchen
Bauherr: W3 Seevillen GmbH, Lanzenkirchen. Planer: archiguards ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Meisterbau Aichinger GmbH, Wiener Neustadt.

STADT-THEATER WIENER NEUSTADT
Bauherr: WNSE Wiener Neustadt.Standort.Entwicklung. GmbH, Wiener Neustadt. Planer: koup architekten zt gmbh, Wiener Neustadt; DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH, Wiener Neustadt; Zentraplan Planungsges.m.b.H., Wiener Neustadt; LWPI zur Lage Wedel Partnerschaft mbB, München. Ausführende Baufirma: Pittel + Brausewetter Gesellschaft m.b.H., Wien.

Standortentwicklung Fa. Rubner Holzbau GmbH Ober-Grafendorf
Bauherr: RUBNER HOLZBAU GMBH, Ober-Grafendorf. Planer: kosaplaner gmbh, Leobersdorf. Ausführende Baufirma: Lux Bau GmbH, Hainfeld.

Stelzenhaus Kritzendorf
Bauherr: Marlene Rudy, Wien. Planer: kunath trenkwalder ZT OG, Wien; schwerKRAFT ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Josef Klug Ges.m.b.H., Haringsee.

Studio Baukooperative
Bauherr: Baukooperative GmbH, Laaben bei Neulengbach. Planer: Baukooperative GmbH, Laaben bei Neulengbach. Ausführende Baufirma: Praschl-Bichler Rudolf Michael, Brand-Laaben.

T

Tulln, Am Mittergwendt
Bauherr: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft Schönere Zukunft Ges.m.b.H., Wien. Planer: simon und stütz architekten zt gmbh, Wien. Ausführende Baufirma: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Loosdorf.

U

Umbau und Erweiterung Volksschule Kottingbrunn
Bauherr: Marktgemeinde Kottingbrunn, Kottingbrunn. Planer: FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH, Wien; Klammer Zeleny ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: PORR Bau GmbH, Wien.

V

Volksschule Mittergrabern
Bauherr: Marktgemeinde Grabern, Schöngrabern. Planer: A quadrat Ziviltechniker GmbH & Co KG, Tulln an der Donau; Schindelar ZT GmbH, Grieskirchen; Ingenieurbüro Pölzl GmbH, Sierndorf. Ausführende Baufirma: DI Daniel Brabenetz Bau- und TransportGmbH, Wullersdorf.

W

WEINGARTENHAUS
Bauherr: Dr. Susanne und Dr. Martin Pinsger, Bad Vöslau. Planer: STEINBAUER architektur+design, Wiener Neustadt. Ausführende Baufirma: Sperhansl Baugesellschaft m.b.H., Thernberg.

Welser Ausbildungs- und Kundenzentrum
Bauherr: WELSER Profile Austria GmbH, Gresten. Planer: Architekt DI Heimo Wieser & Partner Ziviltechniker GmbH, Spielberg. Ausführende Baufirma: SCE REISINGER BAU GmbH, Ybbssitz.

Welser Betriebsrestaurant
Bauherr: WELSER Profile Austria GmbH, Gresten. Planer: Architekt DI Heimo Wieser & Partner Ziviltechniker GmbH, Spielberg. Ausführende Baufirma: Anton Traunfellner Gesellschaft m.b.H., Scheibbs.

Welser Heizhaus Ybbsitz
Bauherr: WELSER Profile Austria GmbH, Gresten. Planer: Architekt DI Heimo Wieser & Partner Ziviltechniker GmbH, Spielberg. Ausführende Baufirma: SCE REISINGER BAU GmbH, Ybbssitz.

Welser Sanierung Büro Halle 1
Bauherr: WELSER Profile Austria GmbH, Gresten. Planer: Architekt DI Heimo Wieser & Partner Ziviltechniker GmbH, Spielberg. Ausführende Baufirma: SCE REISINGER BAU GmbH, Ybbssitz.

Wienerwald Cottage – Revitalisierung eines Bestandsgebäudes
Bauherr: Katrin und Michael Karasek, Laaben bei Neulengbach. Planer: Baukooperative GmbH, Laaben bei Neulengbach. Ausführende Baufirma: Praschl-Bichler Rudolf Michael, Brand-Laaben.

Windfänger
Bauherr: Landeshauptstadt St. Pölten, St. Pölten. Planer: Breathe Earth Collective, Graz; Green4Cities GmbH, Wien; ArsTec Architekten & Ingenieure, Neusiedl am See. Ausführende Baufirma: Bachner, Bauunternehmung, Gesellschaft m.b.H., St. Georgen.

Wochenendhaus im Wienerwald
Bauherr: Josua Gruber und Katharina Fersterer, Wien. Planer: Habsburg Isele Architekten ZT GmbH, Wien; Michael THURNER Engineering GmbH, Wien; IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Wallner Bau GmbH, Asperhofen.

Wohnen an der Pitten
Bauherr: Pit 4 Modern Living GmbH, Wien. Planer: Arch. A. Zweymüller ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Bammacher Bau GmbH, Aschbach-Markt.

Wohnhausanlage Wieselburg Stadt
Bauherr: Alpenland Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen.m.b.H., St. Pölten. Planer: g.o.y.a. Ziviltechniker GmbH, Wien. Ausführende Baufirmen: Swietelsky AG, Nussdorf ob der Traisen; Held & Francke Baugesellschaft m.b.H., Loosdorf.

Wohnhausanlage Wolkersdorf
Bauherr: Alpenland Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen.m.b.H., St. Pölten. Planer: WAY Architecture ZT GmbH, Wien. Ausführende Baufirma: Anton Traunfellner Gesellschaft m.b.H., St. Pölten – Unterradlberg.

Z

Zubau Kindergarten Kirchberg
Bauherr: Marktgemeinde Kirchberg am Wagram, Kirchberg am Wagram. Planer: Arch. DI Laurenz Vogel, Kirchberg am Wagram. Ausführende Baufirma: Held & Francke Baugesellschaft m.b.H., Horn.

Notizen

Notizen

Herausgeber: Wirtschaftskammer Niederösterreich, Landesinnung Bau, Daniel Gran-Straße 48/2, 3100 St. Pölten, Tel.: 02742/85118122. E-Mail: hdb@wknoe.at, www.bau-noe.at
Architekturfotografie: Andreas Buchberger. **Herstellung:** Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Amtsdruckerei.

www.baupreis-noe.at

Eine Initiative des Landes Niederösterreich und der Landesinnung Bau NÖ.

Wirtschaftskammer NÖ, Landesinnung Bau
Daniel Gran-Straße 48/2, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/851-18122

Mit freundlicher Unterstützung von